

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

Februar 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
28.02.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Februar 2025
Erstellungsdatum:	21.02.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Februar 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 Februar 2025

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.524	17.239	17.206	285	1,7	254	1,5	2,3	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.301	11.294	10.762	7	0,1	322	2,9	5,1	5,9
55,3% Männer	6.247	6.276	5.924	-29	-0,5	259	4,3	6,7	7,4
44,7% Frauen	5.054	5.018	4.838	36	0,7	63	1,3	3,2	4,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.046	976	949	70	7,2	-24	-2,2	-1,7	2,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	157	142	153	15	10,6	20	14,6	-4,7	1,3
34,0% 50 Jahre und älter	3.846	3.825	3.630	21	0,5	352	10,1	11,3	12,7
24,5% dar. 55 Jahre und älter	2.765	2.729	2.583	36	1,3	373	15,6	15,9	18,5
38,4% Langzeitarbeitslose	4.343	4.313	4.200	30	0,7	322	8,0	7,3	7,8
5,7% Schwerbehinderte Menschen	645	627	612	18	2,9	66	11,4	9,0	11,3
39,9% Ausländer	4.511	4.559	4.343	-48	-1,1	-121	-2,6	0,7	2,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.089	2.139	1.934	-50	-2,3	-80	-3,7	5,1	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	828	1.193	820	-365	-30,6	-87	-9,5	1,3	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	564	348	426	216	62,1	55	10,8	22,5	16,4
seit Jahresbeginn	4.228	2.139	23.591	x	x	24	0,6	5,1	9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.079	1.602	1.778	477	29,8	149	7,7	10,3	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	716	524	546	192	36,6	78	12,2	1,6	0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	483	369	437	114	30,9	39	8,8	28,6	32,0
seit Jahresbeginn	3.681	1.602	22.926	x	x	298	8,8	10,3	16,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,0	x	x	x	5,1	5,0	4,7
dar. Männer	5,3	5,4	5,1	x	x	x	5,1	5,0	4,7
Frauen	5,1	5,0	4,9	x	x	x	5,1	4,9	4,7
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,9	3,8	x	x	x	4,2	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,8	2,0	x	x	x	1,8	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,7	x	x	x	4,5	4,4	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,0	x	x	x	4,8	4,7	4,4
Ausländer	12,7	12,9	12,3	x	x	x	13,9	13,6	12,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,4	x	x	x	5,5	5,4	5,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.345	12.351	11.841	-6	-0,0	365	3,0	4,7	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.310	14.199	13.772	111	0,8	390	2,8	3,9	4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.405	14.291	13.865	114	0,8	404	2,9	4,0	4,3
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,5	6,3	x	x	x	6,4	6,3	6,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.704	4.726	4.390	-22	-0,5	56	1,2	4,8	6,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.738	13.897	13.805	-159	-1,1	91	0,7	2,5	4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.106	5.201	5.216	-95	-1,8	-233	-4,4	-2,9	-1,0
Bedarfsgemeinschaften	9.799	9.888	9.827	-89	-0,9	118	1,2	2,8	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	394	416	292	-22	-5,3	29	7,9	27,2	3,9
Zugang seit Jahresbeginn	810	416	4.091	x	x	118	17,1	27,2	-7,3
Bestand	3.138	3.104	3.046	34	1,1	-757	-19,4	-20,4	-20,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
Februar 2025

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.871	7.638	7.608	233	3,1	-121	-1,5	-0,7	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.938	4.988	4.515	-50	-1,0	37	0,8	4,0	4,3
59,5% Männer	2.936	2.966	2.659	-30	-1,0	64	2,2	4,5	4,4
40,5% Frauen	2.002	2.022	1.856	-20	-1,0	-27	-1,3	3,3	4,2
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	578	516	480	62	12,0	-84	-12,7	-12,7	-5,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	52	47	10	19,2	12	24,0	-11,9	-14,5
37,9% 50 Jahre und älter	1.871	1.901	1.731	-30	-1,6	158	9,2	11,9	12,0
29,6% dar. 55 Jahre und älter	1.463	1.464	1.347	-1	-0,1	169	13,1	14,4	15,6
9,2% Langzeitarbeitslose	456	445	406	11	2,5	55	13,7	8,0	-
6,5% Schwerbehinderte Menschen	321	314	296	7	2,2	44	15,9	14,6	17,0
28,0% Ausländer	1.382	1.430	1.252	-48	-3,4	-168	-10,8	-6,9	-6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.346	1.503	1.231	-157	-10,4	-84	-5,9	1,8	-5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	747	1.116	744	-369	-33,1	-85	-10,2	0,9	-9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	346	161	214	185	114,9	28	8,8	13,4	-5,3
seit Jahresbeginn	2.849	1.503	15.728	x	x	-58	-2,0	1,8	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.389	1.016	1.151	373	36,7	60	4,5	2,1	1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	594	421	434	173	41,1	60	11,2	-2,1	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	237	132	193	105	79,5	3	1,3	5,6	14,9
seit Jahresbeginn	2.405	1.016	15.383	x	x	81	3,5	2,1	14,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,2	2,0
dar. Männer	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,2
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,1	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	1,9	x	x	x	2,6	2,3	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,6	x	x	x	0,6	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,3
Ausländer	3,9	4,0	3,5	x	x	x	4,6	4,6	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.972	5.026	4.562	-54	-1,1	28	0,6	4,0	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.713	5.695	5.250	18	0,3	94	1,7	4,2	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.808	5.786	5.343	22	0,4	109	1,9	4,3	5,0
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.704	4.726	4.390	-22	-0,5	56	1,2	4,8	6,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
Februar 2025

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.653	9.601	9.598	52	0,5	375	4,0	4,9	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.363	6.306	6.247	57	0,9	285	4,7	6,0	7,0
52,0% Männer	3.311	3.310	3.265	1	0,0	195	6,3	8,7	10,0
48,0% Frauen	3.052	2.996	2.982	56	1,9	90	3,0	3,1	3,9
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	468	460	469	8	1,7	60	14,7	14,4	13,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	90	106	5	5,6	8	9,2	-	10,4
31,0% 50 Jahre und älter	1.975	1.924	1.899	51	2,7	194	10,9	10,6	13,4
20,5% dar. 55 Jahre und älter	1.302	1.265	1.236	37	2,9	204	18,6	17,8	21,9
61,1% Langzeitarbeitslose	3.887	3.868	3.794	19	0,5	267	7,4	7,2	8,7
5,1% Schwerbehinderte Menschen	324	313	316	11	3,5	22	7,3	4,0	6,4
49,2% Ausländer	3.129	3.129	3.091	-	-	47	1,5	4,6	6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	743	636	703	107	16,8	4	0,5	14,0	0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	77	76	4	5,2	-2	-2,4	6,9	31,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	218	187	212	31	16,6	27	14,1	31,7	51,4
seit Jahresbeginn	1.379	636	7.863	x	x	82	6,3	14,0	12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	690	586	627	104	17,7	89	14,8	27,9	17,9
dar. in Erwerbstätigkeit	122	103	112	19	18,4	18	17,3	19,8	8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	246	237	244	9	3,8	36	17,1	46,3	49,7
seit Jahresbeginn	1.276	586	7.543	x	x	217	20,5	27,9	19,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,7
dar. Männer	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,6	2,5
Frauen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,0	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Ausländer	8,8	8,8	8,7	x	x	x	9,2	9,0	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,0	2,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.373	7.325	7.280	48	0,7	337	4,8	5,2	6,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.597	8.504	8.522	93	1,1	296	3,6	3,7	3,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.597	8.504	8.522	93	1,1	295	3,6	3,7	3,9
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.738	13.897	13.805	-159	-1,1	91	0,7	2,5	4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.106	5.201	5.216	-95	-1,8	-233	-4,4	-2,9	-1,0
Bedarfsgemeinschaften	9.799	9.888	9.827	-89	-0,9	118	1,2	2,8	3,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2024 bis Februar 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

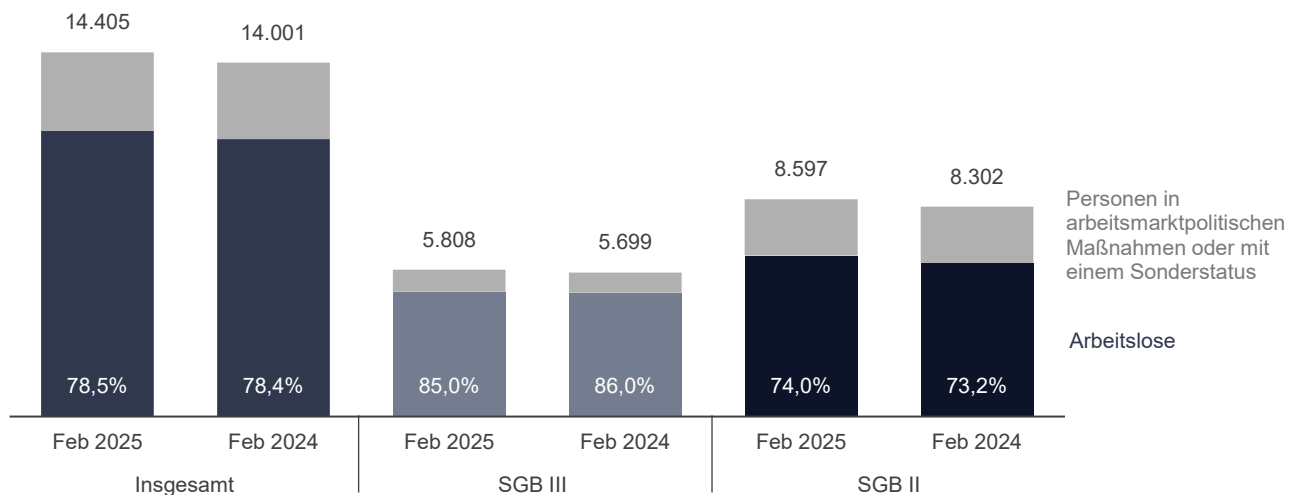
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Februar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.301	11.294	7	0,1	322	2,9	5,1	5,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.044	1.057	-13	-1,2	43	4,3	0,1	2,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	568	578	-10	-1,7	192	51,1	39,6	44,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	476	479	-3	-0,6	-149	-23,8	-25,4	-24,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.345	12.351	-6	-0,0	365	3,0	4,7	5,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.965	1.849	116	6,3	25	1,3	-1,0	-3,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	587	585	2	0,3	54	10,1	8,5	5,8
Arbeitsgelegenheiten	125	114	11	9,6	41	48,8	31,0	24,7
Fremdförderung	872	852	20	2,3	-107	-10,9	-8,4	-11,7
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	24	24	-	-	-12	-33,3	-42,9	-41,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	356	273	83	30,4	49	16,0	1,9	4,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.310	14.199	111	0,8	390	2,8	3,9	4,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	95	91	4	4,4	14	17,3	13,8	32,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.405	14.291	114	0,8	404	2,9	4,0	4,3
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,5	x	x	x	6,4	6,3	6,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	79,0	x	x	x	78,4	78,1	76,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Februar 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.938	4.988	-50	-1,0	37	0,8	4,0	4,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	34	38	-4	-10,5	-9	-20,9	-2,6	62,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	34	38	-4	-10,5	-9	-20,9	-2,6	62,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.972	5.026	-54	-1,1	28	0,6	4,0	4,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	741	669	72	10,8	66	9,8	5,7	4,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	484	457	27	5,9	62	14,7	9,3	5,8
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	132	137	-5	-3,6	-5	-3,6	6,2	16,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	125	75	50	66,7	9	7,8	-12,8	-14,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.713	5.695	18	0,3	94	1,7	4,2	4,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	95	91	4	4,4	15	18,8	13,8	32,4
Gründungszuschuss	95	91	4	4,4	15	18,8	13,8	32,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.808	5.786	22	0,4	109	1,9	4,3	5,0
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,0	86,2	x	x	x	86,0	86,4	85,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.363	6.306	57	0,9	285	4,7	6,0	7,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.010	1.019	-9	-0,9	52	5,4	0,2	0,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	534	540	-6	-1,1	201	60,4	44,0	43,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	476	479	-3	-0,6	-149	-23,8	-25,4	-24,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.373	7.325	48	0,7	337	4,8	5,2	6,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.224	1.180	44	3,7	-41	-3,2	-4,5	-7,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	103	128	-25	-19,5	-8	-7,2	5,8	5,7
Fremdförderung	125	114	11	9,6	41	48,8	31,0	24,7
Beschäftigungszuschuss	740	715	25	3,5	-102	-12,1	-10,7	-15,4
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	24	24	-	-	-12	-33,3	-42,9	-41,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	231	198	33	16,7	40	20,9	8,8	16,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.597	8.504	93	1,1	296	3,6	3,7	3,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.597	8.504	93	1,1	295	3,6	3,7	3,9
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,0	74,2	x	x	x	73,2	72,5	71,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

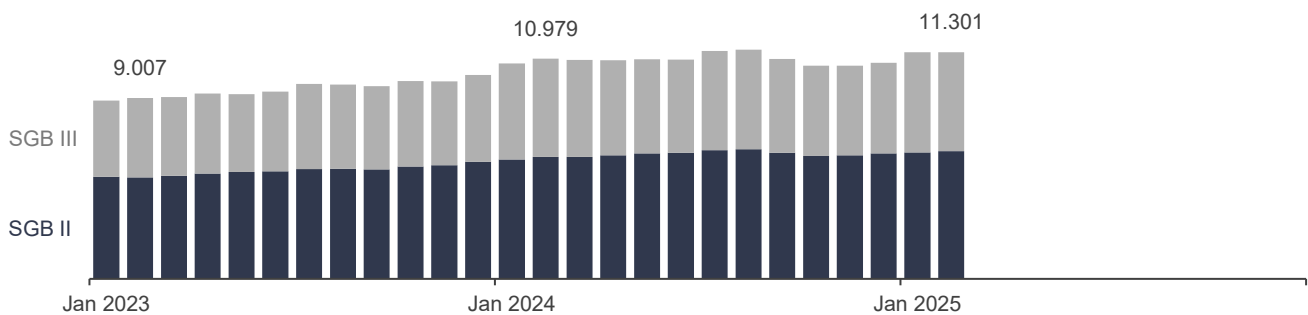
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar geringfügig gestiegen, und zwar um 7 auf 11.301. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 322 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.938, das sind 50 weniger als im Vormonat und 37 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.363 Arbeitslose, das ist ein Plus von 57 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2024 waren es 285 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	11.301	7	0,1	322	2,9	5,2	5,2	5,1
Männer	6.247	-29	-0,5	259	4,3	5,3	5,4	5,1
Frauen	5.054	36	0,7	63	1,3	5,1	5,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	1.046	70	7,2	-24	-2,2	4,2	3,9	4,2
15 bis unter 20 Jahre	157	15	10,6	20	14,6	2,0	1,8	1,8
50 Jahre und älter	3.846	21	0,5	352	10,1	4,9	4,9	4,5
55 Jahre und älter	2.765	36	1,3	373	15,6	5,3	5,3	4,8
Deutsche	6.790	55	0,8	443	7,0	3,7	3,7	3,5
Ausländer	4.511	-48	-1,1	-121	-2,6	12,7	12,9	13,9
Rechtskreis SGB III	4.938	-50	-1,0	37	0,8	2,3	2,3	2,3
Männer	2.936	-30	-1,0	64	2,2	2,5	2,5	2,5
Frauen	2.002	-20	-1,0	-27	-1,3	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	578	62	12,0	-84	-12,7	2,3	2,1	2,6
15 bis unter 20 Jahre	62	10	19,2	12	24,0	0,8	0,7	0,6
50 Jahre und älter	1.871	-30	-1,6	158	9,2	2,4	2,4	2,2
55 Jahre und älter	1.463	-1	-0,1	169	13,1	2,8	2,8	2,6
Deutsche	3.556	-2	-0,1	205	6,1	2,0	2,0	1,8
Ausländer	1.382	-48	-3,4	-168	-10,8	3,9	4,0	4,6
Rechtskreis SGB II	6.363	57	0,9	285	4,7	2,9	2,9	2,8
Männer	3.311	1	0,0	195	6,3	2,8	2,8	2,7
Frauen	3.052	56	1,9	90	3,0	3,1	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	468	8	1,7	60	14,7	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	95	5	5,6	8	9,2	1,2	1,2	1,1
50 Jahre und älter	1.975	51	2,7	194	10,9	2,5	2,5	2,3
55 Jahre und älter	1.302	37	2,9	204	18,6	2,5	2,5	2,2
Deutsche	3.234	57	1,8	238	7,9	1,8	1,8	1,6
Ausländer	3.129	-	-	47	1,5	8,8	8,8	9,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

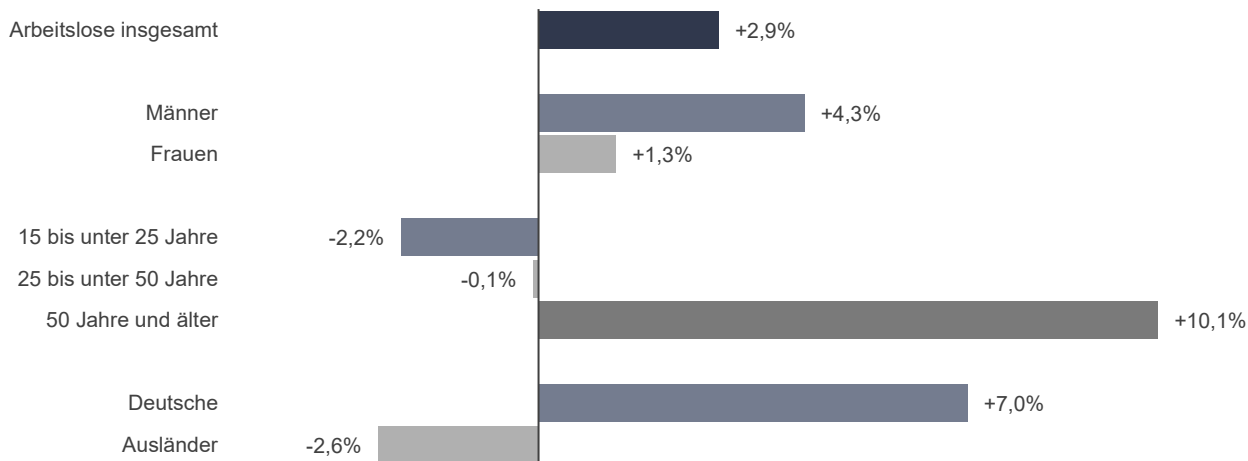
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

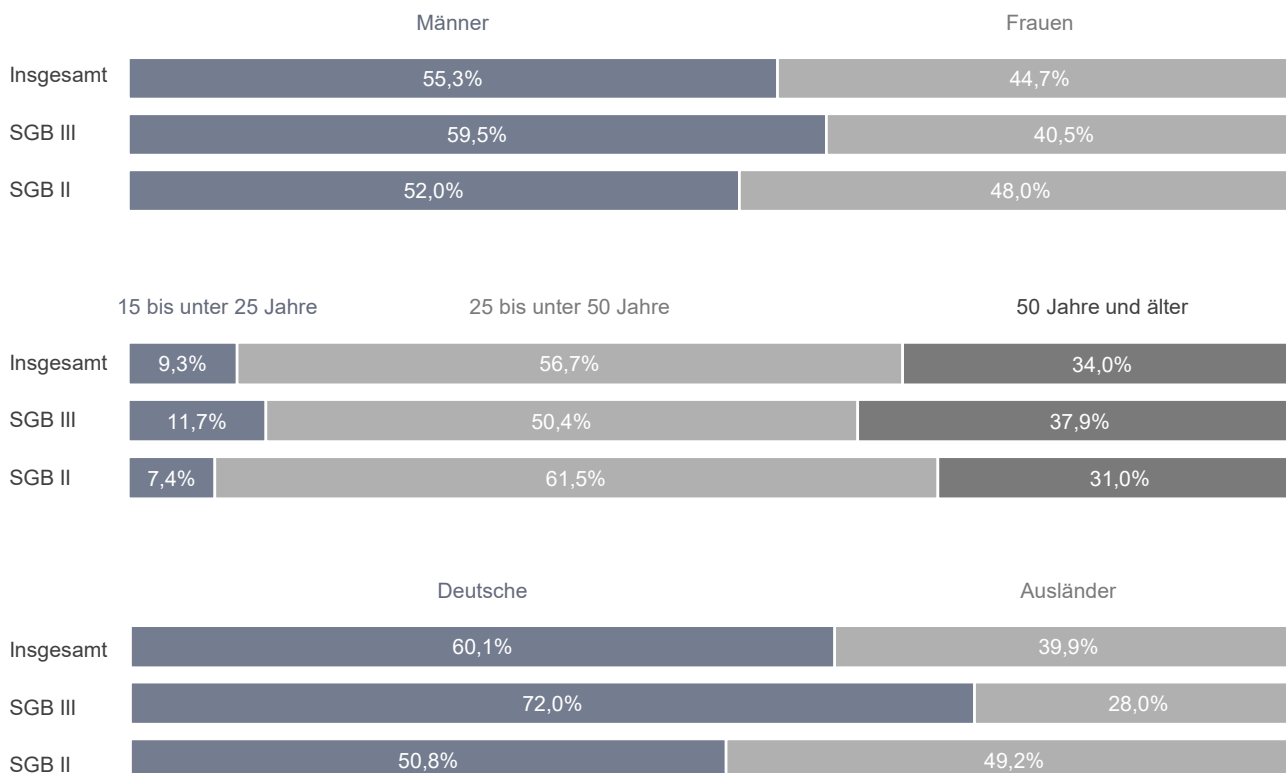
Februar 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von –3% bei Ausländern bis +10% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

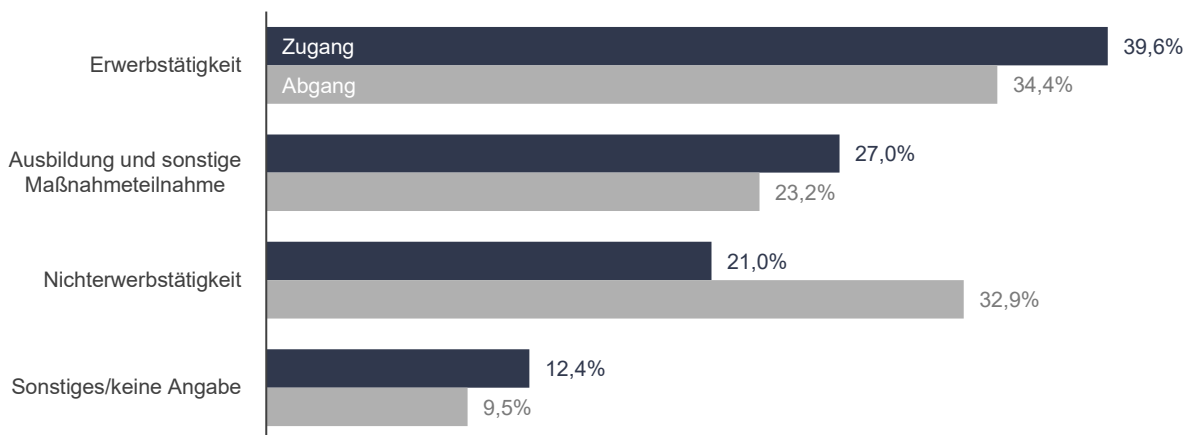
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Februar 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.089 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 80 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.079 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 149 mehr als im Februar 2024. Seit Jahresbeginn gab es 4.228 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 24 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.681 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 298 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 828 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 87 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 716 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 78 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.089	-50	-2,3	-80	-3,7	4.228	24	0,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	828	-365	-30,6	-87	-9,5	2.021	-72	-3,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	811	-353	-30,3	-73	-8,3	1.975	-47	-2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-13	-68,4	-6	-50,0	25	-7	-21,9
Selbständigkeit	11	1	10,0	-7	-38,9	21	-15	-41,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	564	216	62,1	55	10,8	912	119	15,0
Nichterwerbstätigkeit	438	53	13,8	-2	-0,5	823	19	2,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	301	47	18,5	-8	-2,6	555	2	0,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	103	4	4,0	2	2,0	202	1	0,5
Sonstiges/keine Angabe	259	46	21,6	-46	-15,1	472	-42	-8,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.079	477	29,8	149	7,7	3.681	298	8,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	716	192	36,6	78	12,2	1.240	86	7,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	691	201	41,0	82	13,5	1.181	88	8,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	-	x	*	*	*
Selbständigkeit	23	-7	-23,3	-5	-17,9	53	-4	-7,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	483	114	30,9	39	8,8	852	121	16,6
Nichterwerbstätigkeit	683	145	27,0	21	3,2	1.221	78	6,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	435	173	66,0	34	8,5	697	71	11,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	216	-10	-4,4	6	2,9	442	12	2,8
Sonstiges/keine Angabe	197	26	15,2	11	5,9	368	13	3,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

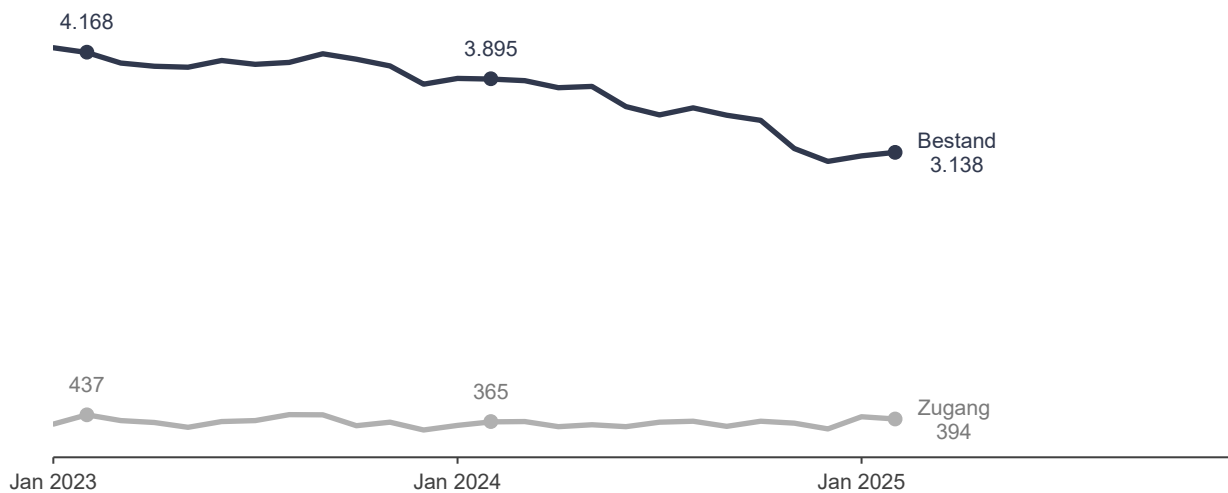
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

Februar 2025

Im Februar waren 3.138 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 34 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 757 Stellen weniger (–19 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 394 neue Arbeitsstellen, das waren 29 oder 8 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 810 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 118 oder 17%. Zudem wurden im Februar 345 Arbeitsstellen abgemeldet, 42 oder 11 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 718 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 63 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	394	-22	-5,3	29	7,9	810	118	17,1
dar. sofort zu besetzen	240	-41	-14,6	36	17,6	521	134	34,6
sozialversicherungspflichtig	391	-20	-4,9	27	7,4	802	114	16,6
dar. sofort zu besetzen	238	-40	-14,4	35	17,2	516	130	33,7
Bestand	3.138	34	1,1	-757	-19,4	3.121	-776	-19,9
dar. sofort zu besetzen	3.017	42	1,4	-729	-19,5	2.996	-774	-20,5
sozialversicherungspflichtig	3.123	34	1,1	-757	-19,5	3.106	-776	-20,0
dar. sofort zu besetzen	3.005	43	1,5	-726	-19,5	2.984	-772	-20,5
Abgang	345	-28	-7,5	-42	-10,9	718	63	9,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	342	-26	-7,1	-43	-11,2	710	58	8,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

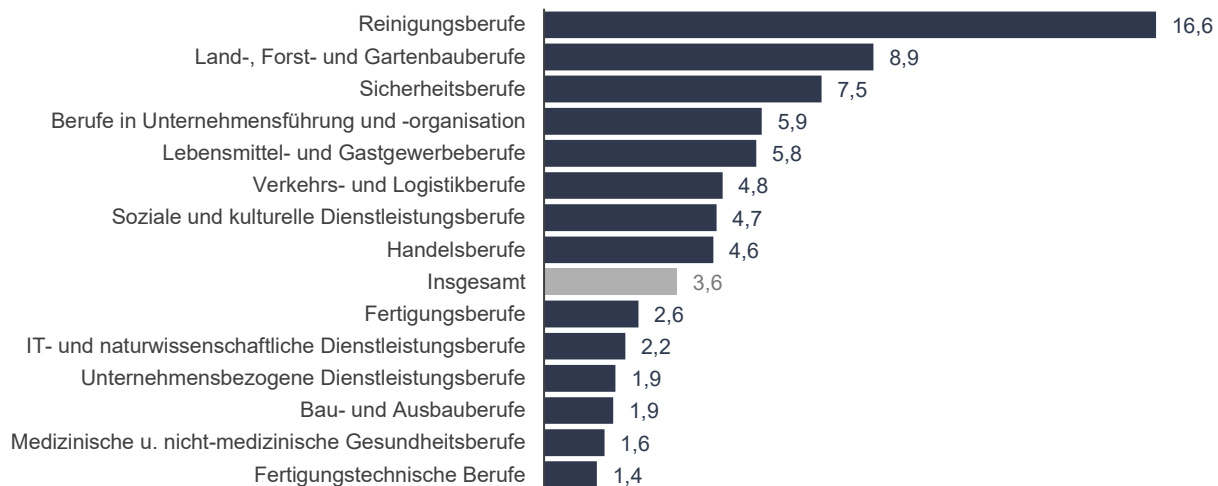
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Februar 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.301	100	7	0,1	322	2,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	223	2,0	-15	-6,3	-4	-1,8
Fertigungsberufe	1.410	12,5	-14	-1,0	44	3,2
Fertigungstechnische Berufe	811	7,2	-	-	-28	-3,3
Bau- und Ausbauberufe	479	4,2	5	1,1	-17	-3,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	828	7,3	-16	-1,9	-22	-2,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	482	4,3	-13	-2,6	9	1,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	528	4,7	11	2,1	18	3,5
Handelsberufe	898	7,9	17	1,9	68	8,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	843	7,5	43	5,4	92	12,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	275	2,4	5	1,9	17	6,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	178	1,6	-5	-2,7	37	26,2
Sicherheitsberufe	278	2,5	-7	-2,5	38	15,8
Verkehrs- und Logistikberufe	2.535	22,4	-18	-0,7	210	9,0
Reinigungsberufe	1.044	9,2	2	0,2	-70	-6,3
Keine Angabe	489	4,3	12	2,5	-70	-12,5
Gemeldete Arbeitsstellen	3.138	100	34	1,1	-757	-19,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	25	0,8	3	13,6	-13	-34,2
Fertigungsberufe	552	17,6	-6	-1,1	-213	-27,8
Fertigungstechnische Berufe	567	18,1	13	2,3	-103	-15,4
Bau- und Ausbauberufe	256	8,2	8	3,2	-69	-21,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	144	4,6	-9	-5,9	-63	-30,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	295	9,4	-18	-5,8	-28	-8,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	113	3,6	-16	-12,4	-1	-0,9
Handelsberufe	196	6,2	19	10,7	-82	-29,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	143	4,6	4	2,9	-37	-20,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	142	4,5	5	3,6	-54	-27,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	81	2,6	-3	-3,6	-7	-8,0
Sicherheitsberufe	37	1,2	-2	-5,1	-4	-9,8
Verkehrs- und Logistikberufe	524	16,7	41	8,5	-88	-14,4
Reinigungsberufe	63	2,0	-5	-7,4	5	8,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

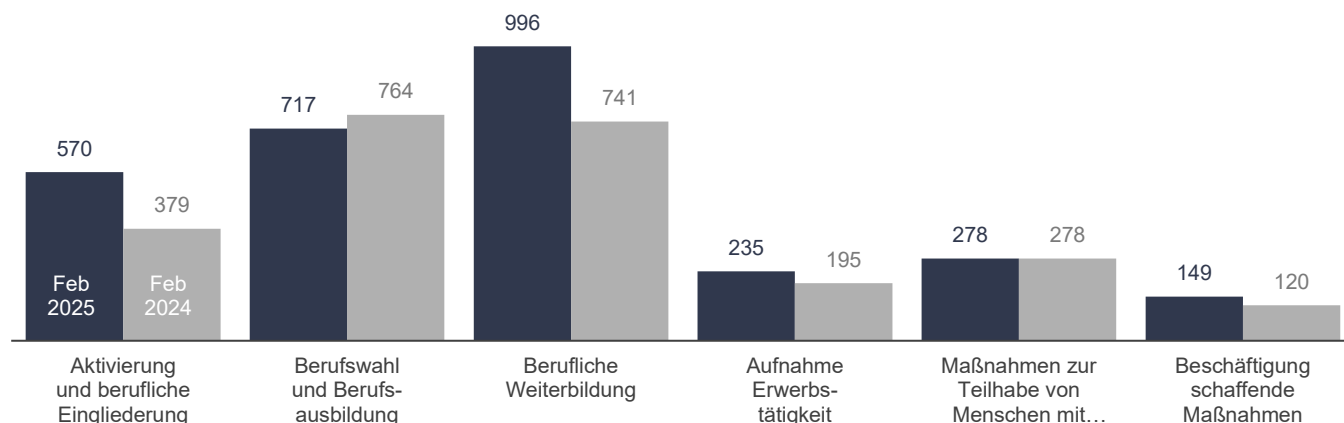
Gütersloh

Februar 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	483	129	36,4	107	28,5	837	213	34,1
Berufswahl und Berufsausbildung	64	28	77,8	-30	-31,9	100	-27	-21,3
Berufliche Weiterbildung	195	109	126,7	84	75,7	281	99	54,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	8	27,6	12	48,0	66	10	17,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-10	-52,6	-14	-60,9	28	-15	-34,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	22	-17	-43,6	10	83,3	61	22	56,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	*	*	5	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	570	-11	-1,9	191	50,4	576	179	45,1
Berufswahl und Berufsausbildung	717	-68	-8,7	-47	-6,2	751	-24	-3,1
Berufliche Weiterbildung	996	67	7,2	255	34,4	963	213	28,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	235	13	5,9	40	20,5	229	30	14,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	278	-17	-5,8	-	-	287	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	149	11	8,0	29	24,2	144	19	15,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	308	53	20,8	74	31,6	563	185	48,9
Berufswahl und Berufsausbildung	152	127	x	36	31,0	177	34	23,8
Berufliche Weiterbildung	95	-4	-4,0	-32	-25,2	194	-10	-4,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	33	-12	-26,7	1	3,1	78	15	23,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	26	15	136,4	4	18,2	37	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	10	-31	-75,6	-1	-9,1	51	3	6,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

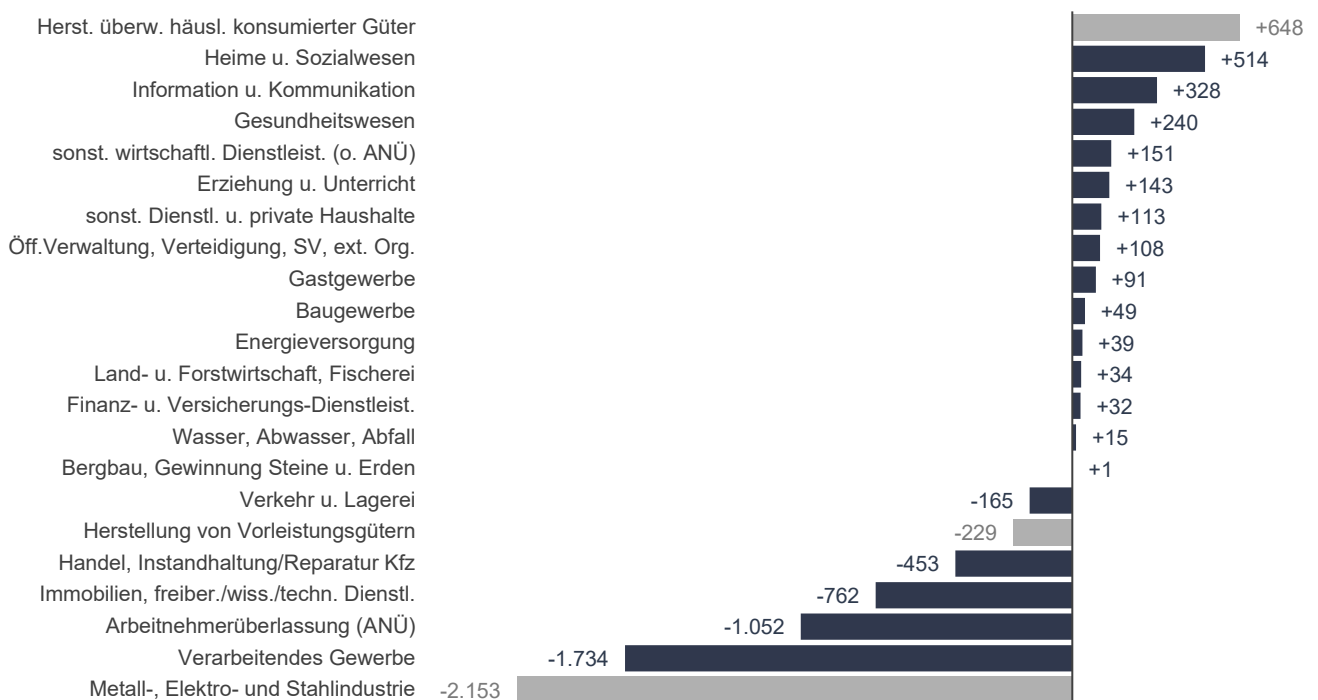
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 183.228. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.309 oder 1,2%, nach -3.689 oder -2,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+648 oder +2,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-2.153 oder -5,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	183.228	182.941	182.605	185.165	185.537	-2.309	-1,2
60,3% Männer	110.562	110.384	110.087	111.766	112.249	-1.687	-1,5
39,7% Frauen	72.666	72.557	72.518	73.399	73.288	-622	-0,8
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	18.004	18.660	19.070	19.963	18.649	-645	-3,5
64,9% 25 bis unter 55 Jahre	118.984	118.904	118.601	120.052	121.879	-2.895	-2,4
24,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	44.429	43.690	43.225	43.473	43.388	1.041	2,4
76,6% Vollzeit	140.384	140.756	140.505	142.807	142.843	-2.459	-1,7
23,4% Teilzeit	42.844	42.185	42.100	42.358	42.694	150	0,4
83,3% Deutsche	152.548	152.936	153.837	155.859	155.110	-2.562	-1,7
16,7% Ausländer	30.679	30.004	28.767	29.305	30.426	253	0,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

November 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	November 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.761	370	3,9
davon			
mit 1 Person	5.424	288	5,6
mit 2 Personen	1.703	17	1,0
mit 3 Personen	1.086	-3	-0,3
mit 4 Personen	779	66	9,3
mit 5 und mehr Personen	769	2	0,3
darunter			
Single-BG	5.413	284	5,5
Alleinerziehende-BG	1.827	-38	-2,0
Partner-BG ohne Kinder	699	32	4,8
Partner-BG mit Kindern	1.570	50	3,3
nicht zuordenbare BG	249	42	20,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.414	17	0,5
davon: mit 1 Kind	1.510	-7	-0,5
mit 2 Kindern	1.075	30	2,9
mit 3 und mehr Kindern	829	-6	-0,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	19.643	579	3,0
darunter			
Männer	9.773	482	5,2
Frauen	9.870	97	1,0
Leistungsberechtigte (LB)	19.327	592	3,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.948	610	3,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.731	600	4,6
darunter			
Männer	6.660	440	7,1
Frauen	7.071	160	2,3
davon			
unter 25 Jahre	2.721	206	8,2
25 bis unter 55 Jahre	8.466	323	4,0
55 Jahre und älter	2.544	71	2,9
darunter			
Deutsche	6.620	278	4,4
Ausländer	7.111	322	4,7
darunter			
Alleinerziehende	1.821	-37	-2,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.217	10	0,2
darunter			
unter 3 Jahre	929	13	1,4
3 bis unter 6 Jahre	1.047	3	0,3
6 bis unter 15 Jahre	3.158	-12	-0,4
über 15 Jahre	83	6	7,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	379	-18	-4,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	316	-13	-4,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	245	11	4,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	71	-24	-25,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

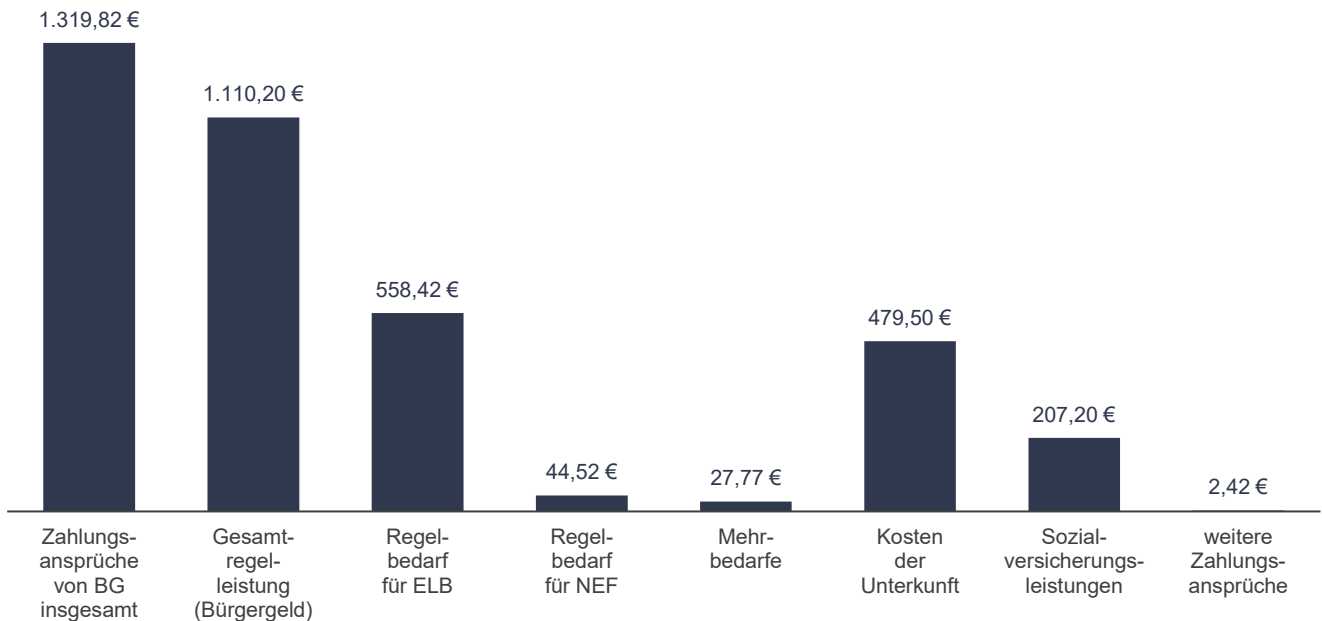
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

November 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	12.882.750	1.320	9.761	1.320
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	10.836.693	1.110	9.757	1.111
Regelbedarf für ELB	5.450.722	558	9.149	596
Regelbedarf für NEF	434.533	45	1.889	230
Mehrbedarfe	271.080	28	2.354	115
Kosten der Unterkunft	4.680.358	479	9.146	512
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.667.256	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.022.485	207	9.743	208
weitere Zahlungsansprüche	23.573	2	-	-
sonstige Leistungen	17.573	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	3.584	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	471	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.945	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.